

## Lehrgang

# Erfolgreiche Nachfolgeberatung

Dieser incite-Lehrgang richtet sich an Unternehmensberater/innen, Wirtschaftstrainer/innen und -coaches, Mediator/innen, Buchhalter/innen, Wirtschaftstreuhand/innen sowie Finanziers (Banken, Förderstellen), die aktiv in Nachfolgeberatungsprozesse und -entscheidungen eingebunden sind.

Bei den österreichischen KMU (Klein- und Mittelunternehmen) stehen in den nächsten Jahren gravierende Veränderungen an. Laut einer Untersuchung der KMU Forschung Austria finden in Österreich jedes Jahr schon fast 6.000 Betriebsnachfolgen statt, in den nächsten zehn Jahren könnte jedes fünfte heimische KMU an einen Nachfolger übergeben werden. Könnte, denn bei vielen scheitert die Übergabe an der Substanz, der veränderten Standortqualität oder der mangelnden Wettbewerbsfähigkeit.

In diesem Lehrgang sollen Beratungsstrategien und praxistaugliche Tools für eine rechtzeitige Nachfolgeplanung vermittelt werden

## Ausbildungsinhalte

Thema	Termin	Zeit
Modul 1: Erfolgreiche Betriebsnachfolgestrategien <b>Vortragender: Dr. Thomas Reischauer; MBA CMC</b>	Fr., 09.01.2015	09:00-17:00
Modul 2: Emotionale und soziale Aspekte im Nachfolgeprozess <b>Vortragende: Dr.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Manuela Mätzner</b>	Fr., 23.01.2015	09:00-17:00
Modul 3: Unternehmensbewertung, Preisfindung und Konfliktmanagement <b>Vortragender: Dr. Thomas Reischauer, MBA CMC</b>	Fr., 06.02.2015	09:00-17:00
Modul 4: Steuer-, familien- und erbrechtliche Aspekte <b>Vortragender: DDr. Alexander Hasch</b>	Fr., 06.03.2015	09:00-17:00
Modul 5: Gesellschaftsrecht, Übertragung an Dritte, Finanzierung <b>Vortragender: Dr. Thomas Reischauer, MBA CMC</b>	Fr., 20.03.2015	09:00-17:00

## Zielgruppe

Dieser Lehrgang richtet sich an Unternehmensberater/innen, Wirtschaftstrainer/innen und -coaches, Mediator/innen, Buchhalter/innen, Wirtschaftstreuhand/innen sowie Finanziers (Banken, Förderstellen), die aktiv in Nachfolgeberatungsprozesse und -entscheidungen eingebunden sind.



## Ziel

- Langfristige Sensibilisierung und Vorbereitung des Kunden auf eine strategisch geplante Betriebs-Übergabe bzw. Nachfolge
- Rolle des Beraters in der Unternehmensübertragung an Dritte richtig (Klienten gerecht) wahrnehmen können
- Information zu den wichtigsten gesetzlichen Grundlagen bekommen
- Kennen und Anwenden lernen der wichtigsten Bewertungsmethoden
- Ziele, Chancen und Risiken der „marktüblichen“ Unterstützungsmethoden („Begleitprozesse“) kennen und einschätzen lernen

## Struktur und Methodik

- Seminaristischer Vortrag, Diskussionen im Plenum und in Arbeits-Gruppen
- Einbringung und Aufarbeiten von Fallstudien der Teilnehmer/innen bzw. des Trainers
- Teamarbeit
- Aufarbeitung und Reflektion der Lehrgangsinhalte in Form einer Abschlussarbeit im Ausmaß von acht bis zehn Seiten.

## Abschluss

Nach Vorlage der schriftlichen Abschlussarbeit erhalten die Absolvent/innen eine Teilnahmebestätigung.

## Seminarort

Hotel de France  
Schottenring 3  
1010 Wien

## Kosten

Die Kosten für den Lehrgang betragen 2.350,- Euro (exkl. USt).

Im Kurspreis enthalten sind Kursmaterialien sowie die Bewirtung in den Seminarpausen vormittags und nachmittags, das Lunchbuffet sowie der Begrüßungskaffee.

Bei Buchung und Bezahlung des Lehrgangs bis zum 08.12.2014 erhalten Sie einen **Frühbucherbonus** von rund 15 %, statt EUR 2.350,- zahlen Sie nur mehr 1.990,- zzgl. USt.).

**Bitte beachten Sie, dass bei Zahlungsverzug ab sieben Tagen sämtliche Nachlässe und Rabatte hinfällig und rückverrechnet werden. Siehe dazu Punkt 7. der beiliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.**

Sie erhalten vor Kursbeginn eine Rechnung an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse. Die Zahlung erfolgt bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn. Die Teilnahme ohne Bezahlung des Teilnahmebeitrages ist nicht möglich.

Bankverbindung: Erste Bank, IBAN: AT52 2011 1300 3512 8989, BIC: GIBAATWW



Informationen über Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten finden Sie auf unserer [Homepage](#).

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit beiliegendem Anmeldeformular oder über unsere [Homepage](#) zu diesem Lehrgang an. Anmeldeschluss ist vier Wochen vor Lehrgangsbeginn.

Wir weisen darauf hin, dass die Anmeldungen nach Datum des Einlangens berücksichtigt werden. Aufgrund der begrenzten Seminarplätze wird eine rasche Anmeldung empfohlen.

Der Lehrgang findet mit mindestens acht und maximal 20 Teilnehmer/innen statt.

Wenn Sie Fragen haben, kontaktieren Sie uns bitte.  
Ihre Ansprechpartnerin:

Manuela Eigelsreiter, BA  
05 90900-3797  
[manuela.eigelsreiter@incite.at](mailto:manuela.eigelsreiter@incite.at)



## Das Programm im Detail

### Modul 1: Erfolgreiche Betriebsnachfolgestrategien

- Systemische Betrachtung der Innenwelten
- Unternehmen, Management und Familie
- Aufzeigen von Zielkonflikten und Lösungsansätzen
- Phasen der Betriebsnachfolge
- Auswahl des Nachfolgers
- Übergabeoptionen und Übergabestrategien
- Übergabevarianten, Alternativen
- Übernahmekonzepte
- Übernahmestrategien aus Beteiligtersicht
- Rollenverständnisse
- Motivation und Erwartung, Potenzialentwicklung
- Inhalt und Aufbau des Nachfolgebusinessplans und -marketings
- Handlungsempfehlungen: Umsetzung der Übernahmestrategie
- Selbstverständnis und Rolle des Beraters im gesamten Prozess

### Modul 2: Emotionale und soziale Aspekte im Nachfolgeprozess

- Kommunikation im Veränderungsprozess, Kommunikationsprozesse
- Familienrat – Ansprechen und Lösen von emotionalen Bindungen
- Übergänge und Rituale der Übergabe von Führungsmacht
- System Familie & Betrieb – Prinzipien, Verstrickungen und Lösungen
- Ziele, Chancen und Risiken der „marktüblichen“ Unterstützungsmethoden
  - Coaching und Konfliktmanagement
  - Wirtschaftsmediation



- Systemische Aufstellungsarbeit
- Personal- und Organisationsentwicklung
- Erlebnisorientierte Praxiseinheit, Erfahrungsaustausch, Fallstudien

### **Modul 3: Unternehmensbewertung, Preisfindung und Konfliktmanagement**

- Unternehmensbewertung und Bewertungsmethoden
- „Objektiver“ Wert und Preisvorstellung
- Verschiedene Wertansätze auf dem Prüfstand
- Fallbeispiele
- Verhandlungen im Unternehmensverkauf bzw. -kauf
- Entscheidungsfindung
- Vorbereitung der Verhandlung, Gesprächsführung, Rollenverteilung
- Berater als Begleiter im Nachfolgeprozess
- Konflikt- und Krisenmanagement

### **Modul 4: Steuer-, familien- und erbrechtliche Aspekte**

- Steuerliche Aspekte der Übergabe- und Nachfolgeplanung
- Unternehmenssteuern
- Gesellschaftsformen aus steueroptimierter Sicht
- Langfristige Planung und Steuern
- Rechtzeitige und sukzessive Umstrukturierung
- Vorsorgeablösungen für den Übergeber und seine Familie
- Ehe-, Familien- und Erbrecht und -verträge
- Fallbeispiele & Handlungsempfehlungen

### **Modul 5: Gesellschaftsrecht, Übertragung an Dritte und Finanzierung**

- Gesellschaftsrecht und Übergabeformoptimierung
- Wahl der richtigen Rechtsform bei der Unternehmensübergabe
- Corporate Governance und Governance Kodex
- Rechtliche Überlegungen bei der Übergabe durch Verkauf
- Asses- und Share-Deals
- Unternehmensübertragung an Dritte
- Übergabevertragsgestaltung und Familienangehörigen bzw. bei Übergabe an Dritte
- Der Übertragungsprozess
- Finanzierungsstrategien, Absicherungen des Kaufpreises bzw. Unternehmenswerts
- Nachfolgebetreuung: Funktionen von Beratern bzw. von Vertrauenspersonen als Experten, Prozess-Begleitern, Mentoren und Coaches
- Mentoring-Organ Unternehmensbeirat



## Referent/innen:



### **RA. Univ.-Lektor DDr. Alexander Hasch**

Rechtsanwalt seit 1989, Seniorpartnerschaft der HASCH & PARTNER Anwaltsgesellschaft mbH. Zugelassener Rechtsanwalt in Tschechien und der Slowakei, zahlreiche Vorstandsmandate von Privatstiftungen, Mitglied mehrerer Aufsichtsräte, umfassende Publikationen und Vorträge zum Unternehmensrecht, Univ.-Lektor am Institut für Unternehmensgründung und -entwicklung an der Universität Linz.  
Spezialthemen: Unternehmensgründung/-umgründung und -nachfolge, Handels- und Gesellschaftsrecht, Mergers und Acquisitions, Sanierung und Insolvenz, Stiftungen sowie Steuern und Abgaben



### **Dr.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Manuela Mätzner**

Studium der Germanistik, Philosophie und Psychologie an der Karl-Franzens-Universität Graz. Selbständig im Bereich interner und externer Kommunikation, Event- & Veranstaltungsmanagement für Unternehmen und im Kulturbetrieb. Kommunikationstrainerin und systemischer Coach mit eigener Praxis, Leitung von systemischen Familien, Struktur- und Organisationsaufstellungen. Eigentümerin und Geschäftsführerin der ifub GmbH. Mitglied der Experts Group Übergabe-Consultants. Sprecher-Stellvertreterin des Steering Committee Experts Groups des Fachverbands UBIT und Mentorin der Experts Group Übergabe-Consultants.



### **Dr. Thomas Reischauer, MBA, CMC**

Jurist und Betriebswirt. Als Unternehmensberater und Trainer ist Thomas Reischauer Spezialist für strategische Unternehmensentwicklung, Marketing, Gründung und Nachfolge. Er ist gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Unternehmens- und Immobilienbewertung und zertifiziert als CMC, CAAA, CMT und Innovationsexperte; Lektor an Fachhochschulen und Universitäten; Gründer und Geschäftsführer der Reischauer Consulting GmbH.





## Allgemeine Geschäftsbedingungen incite Ausbildungs- und Schulungsveranstaltungen GmbH

### 1. GELTUNGSBEREICH

- (1) Die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ gelten in der am Tag des Vertragsabschlusses gültigen Fassung für sämtliche Werkverträge, welche die fachmännische Durchführung der von **incite** Ausbildungs- und Schulungsveranstaltungen GmbH (im Weiteren: **incite**) angebotenen Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen sowie Zertifizierungen und Akkreditierungen zum Gegenstand haben.
- (2) Mit der Anmeldung zu den von **incite** angebotenen Leistungen gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ als angenommen.
- (3) Jede von den „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ abweichende oder ergänzende Vereinbarung bedarf der Schriftform.
- (4) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleiben die übrigen Bestimmungen dieser AGB davon unberührt in Kraft.

### 2. VERTRAGSGEGENSTAND

- (1) **incite** verpflichtet sich zur Durchführung der durch schriftliche Anmeldung seitens der Seminar Teilnehmer/innen in Auftrag gegebenen Leistungen. Diese finden nur ab einer Mindestteilnehmerzahl statt, die in den Informationsträgern über die jeweilige Leistung bekannt gegeben wird. **incite** behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl Leistungen zusammenzulegen oder abzusagen.
- (2) **Alle Anmeldungen zu den Leistungen von incite und sonstige Vereinbarungen sind nur dann rechtsverbindlich, wenn sie entweder von dem/der Interessenten/Interessentin unterzeichnet werden oder über das incite Online-Anmeldetool vorgenommen werden und incite rechtzeitig zugehen. Anmeldeschluss für die einzelnen Veranstaltungen ist, wenn nichts anderes angegeben, vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn.**

### 3. SCHUTZ DES GEISTIGEN EIGENTUMS/URHEBERRECHT/NUTZUNGSRECHT

- (1) Die entgeltliche oder unentgeltliche Weitergabe der Skripten von **incite** an Dritte ist ohne schriftliche Zustimmung von **incite** unzulässig.
- (2) Für Teilnehmer/innen an den von **incite** angebotenen Lehrgängen gilt, dass der Zugang zum Downloadbereich sowie die Verwendung der dort eingestellten Unterlagen ausschließlich im Rahmen des Lehrgangs gestattet ist und die Unterlagen sowie die Zugangsdaten nicht ohne schriftliche Zustimmung von **incite** an Dritte weitergegeben werden dürfen.
- (3) **incite** verbleibt an ihren Leistungen jedenfalls das Urheberrecht.

### 4. ENTGELT-/STORNOBEDINGUNGEN

- (1) **incite** hat Anspruch auf Bezahlung des vereinbarten Entgeltes im Voraus.
- (2) Im Falle einer Akkreditierung bzw. Zertifizierung garantiert die Bezahlung der Gebühr keine positive Beurteilung.
- (3) Stornierungen können nur schriftlich entgegen genommen werden.
- (4) Wird die Ausführung des Auftrages nach Vertragsunterzeichnung durch den/die Kunden/Kundin verhindert (z. B. durch zu kurzfristige Stornierung, Nichterscheinen, Abbruch), so gebührt **incite** das vereinbarte Entgelt unter Berücksichtigung der unten angeführten Einschränkungen.
- (5) Sofern nichts anderes vereinbart wurde, gelten folgende Stornobedingungen:
  - Stornierung bis sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 0 % des Entgeltes
  - Stornierung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 50 % des Entgeltes
  - Spätere Stornierung/unterlassene Absage/Nichterscheinen/Abbruch: 100 % des Entgeltes

### 5. ENTGELTHÖHE

- (1) Die Höhe des Entgeltes richtet sich nach den in den letztgültigen Ausschreibungsunterlagen angeführten Preisen der jeweiligen Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen.
- (2) Bei vorzeitigem Austritt bzw. verspätetem Eintritt sind keine Ermäßigungen vorgesehen.

### 6. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN/TEILZAHLUNGEN

- (1) Die von **incite** gelegten Rechnungen sind inklusive gesetzlicher MWSt. nach Fakturerhalt spätestens bis 14 Tage vor Leistungsbeginn ohne jeden Abzug und spesenfrei zahlbar.
- (2) Teilzahlungen sind hinsichtlich der Zahlungstermine sowie der Höhe nur nach vorheriger Absprache mit der Geschäftsführung von **incite** möglich und bedürfen einer gesonderten schriftlichen Vereinbarung.
- (3) Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen in der Höhe von 5% verrechnet. Es besteht außerdem von Seiten **incite** die Möglichkeit, vom Vertrag zurückzutreten.
- (4) Mahnkosten gehen zu Lasten des/der Kunden/Kundin. Im Falle einer Mahnung gebührt für jede Mahnung ein Betrag von Euro 10,00 (maximal aber 10% des betriebenen Betrages). Zuzüglich sind gerichtliche und außergerichtliche Betreibungs- oder Eintreibungskosten, die zur zweckentsprechenden Betreuung und Einbringung der Forderung notwendig sind, wozu auch vorprozessuale Kosten eines Rechtsanwalts und/oder Inkassobüros gehören, zu entrichten.
- (5) Die von einem Verbraucher zu ersetzenden Kosten für die zweckentsprechende Betreuung oder Einbringung bzw. für die Mahnspesen dürfen ein Ausmaß, das in einem angemessenen Verhältnis zur betriebenen Forderung steht, nicht übersteigen.

### 7. GEWÄHRTE RABATTE/PREISNACHLÄSSE BEI ZAHLUNGSVERZUG:

**Gerät der/die Kunde/Kundin mit der Bezahlung seiner/ihrer Rechnung 7 Tage in Verzug, werden gewährte Nachlässe und Rabatte hinfällig und rückverrechnet.**

### 8. ÄNDERUNGEN IM PROGRAMM/ABSAGE

- (1) **incite** behält sich zumutbare, geringfügige Änderungen von Veranstaltungsterminen, Veranstaltungsorten, Beginnzeiten, Vortragenden sowie eventuelle Absagen vor, womit die Teilnehmer/innen ausdrücklich einverstanden sind. Die Teilnehmer/innen werden davon in geeigneter Weise spätestens drei Tage vor Leistungsbeginn/-zeitpunkt verständigt.
- (2) Bei einem Ausfall einer Veranstaltung durch Krankheit des/der Trainers/in oder sonstige unvorhergesehene Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Ersatz für entstandene Aufwendungen und sonstige Ansprüche gegenüber **incite** sind daraus nicht abzuleiten. Dasselbe gilt für kurzfristig notwendige Terminverschiebungen und Änderungen des Veranstaltungsortes.



- (3) Bei gänzlicher oder teilweiser Absage von Veranstaltungen, insbesondere aufgrund Verhinderung von Vortragenden, wird der bereits entrichtete Teilnahmebeitrag im Umfang des Ausfalles rückerstattet. Darüber hinausgehende Aufwendungen oder sonstige Ansprüche der Teilnehmer/innen werden gemäß Punkt 10. der AGB ausgeschlossen.
9. RÜCKTRITT VOM VERTRAG/AUSSCHLUSS EINES TEILNEHMERS
- (1) **incite** ist berechtigt, eine/n Teilnehmer/in vom Veranstaltungsbesuch auszuschließen und vom Vertrag zurückzutreten, wenn diese/r ein Verhalten gesetzt hat (z.B. tätlicher Angriff, Beschimpfungen, Drohungen, Erniedrigungen, etc), das anderen Teilnehmer/innen, Vortragenden oder Mitarbeiter/innen von **incite** die weitere Teilnahme unzumutbar macht. Der bereits eingezahlte Kursbeitrag wird aliquot zurückgezahlt.
- (2) **Verbraucher iSd Konsumentenschutzgesetzes (KSchG) können gemäß § 5e KSchG von im Fernabsatz abgeschlossenen Verträgen oder im Fernabsatz abgegebenen Vertragserklärungen binnen einer Frist von sieben Werktagen – wobei der Samstag nicht als Werktag zählt – zurücktreten, sofern nicht das Rücktrittsrecht nach § 5f KSchG – wie insbesondere dann, wenn mit der Ausführung des Vertrages innerhalb von sieben Werktagen begonnen wird – ausgeschlossen ist. Es genügt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird. Das Rücktrittsrecht gilt also nicht, wenn Veranstaltungen innerhalb dieser 7-Tagesfrist beginnen. Die Rücktrittsfrist beginnt bei Verträgen über die Erbringung von Dienstleistungen mit dem Tag des Vertragsabschlusses.**
10. ZERTIFIZIERUNG
- (1) Zertifikatsinhaber/innen akzeptieren die Bedingungen für Zertifikatsinhaber/innen (einsehbar unter [http://www.incite.at/ausbildung/upload/pdf/folder\\_zertifizierungen/Bedingungen\\_fr\\_ZertifikatsinhaberInnen.pdf](http://www.incite.at/ausbildung/upload/pdf/folder_zertifizierungen/Bedingungen_fr_ZertifikatsinhaberInnen.pdf) oder bei **incite** anzufragen) und halten diese ein. Ein Verstoß gegen diese Bedingungen hat den sofortigen Entzug des Zertifikats zur Folge.
- (2) Die jährlich zu entrichtende Identifikationsgebühr für CMC wird auf Grundlage des Individualjahres (Monat der Jähung des Zertifizierungsdatums) rückwirkend fällig und wird bei der ReZertifizierung zur Gänze angerechnet.
- (3) Die jährlich zu entrichtende Identifikationsgebühr für CSE wird auf Grundlage des Individualjahres (Monat der Jähung des Zertifizierungsdatums) im Voraus fällig und wird bei ReZertifizierung zur Gänze angerechnet. In der Zertifizierungsgebühr bei Erstzertifizierung ist die erste Jahresgebühr bereits enthalten.
- (4) Die jährlich zu entrichtende Identifikationsgebühr für CBA wird auf Grundlage des Individualjahres (Monat der Jähung des Zertifizierungsdatums) rückwirkend fällig und wird bei der ReZertifizierung zur Gänze angerechnet.
- (5) Die Anpassung an den Verbraucherpreisindex und die Erhöhung der jeweiligen Identifikationsgebühr aufgrund der Beitragshöhe der ICMCI ist vorbehalten.
- (6) Die Nichteinzahlung von Identifikationsgebühren führt zur Löschung aus der Zertifikatsdatenbank und zum Entzug der jeweiligen Identifikationserlaubnis.
11. HAFTUNG
- (1) **incite** haftet für Sachschäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Der Ersatz von Folgeschäden und Vermögensschäden und von Schäden aus Ansprüchen Dritter gegen den Kunden ist ausgeschlossen.
- (2) Der bereits bezahlte Teilnahmebeitrag wird nur dann (anteilig) zurückerstattet, wenn die Leistung (Aus- und Weiterbildungsveranstaltung) aus Umständen vereitelt wird (ausfällt), die nicht auf Seite des/der Teilnehmers/in liegen. Weitere Ersatzansprüche sind gemäß Punkt 10. Abs. 1 ausgeschlossen.
- (3) Aus der Anwendung der bei **incite** erworbenen Kenntnisse können keinerlei Haftungsansprüche gegenüber **incite** geltend gemacht werden.
- (4) Für persönliche Gegenstände der Teilnehmer/innen wird seitens **incite** keine Haftung übernommen.
- (5) **incite** kann keine Gewähr für Druck- bzw. Schreibfehler in ihren Publikationen und Homepageseiten übernehmen.
12. DATENSCHUTZ
- (1) Alle persönlichen Angaben der Teilnehmer/innen werden vertraulich behandelt. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.
- (2) Die Mitarbeiter/innen von **incite** unterliegen den Geheimhaltungsverpflichtungen des Datenschutzgesetzes.
- (3) **Der/die Teilnehmer/in stimmt zu, dass die im Vertrag angeführten Daten über den Kunden, nämlich Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, für Zwecke der Buchhaltung, der Kundenevidenz und der Zusendung der in Punkt 12. genannten Werbung gespeichert, verarbeitet und genutzt werden dürfen.**
- (4) **Diese Zustimmung (Abs 2 und 3) kann vom Kunden jederzeit widerrufen werden (§28 DSGVO 2000).**
13. E-MAIL-NEWSLETTER
- (1) Der/die Teilnehmer/in ist damit einverstanden, über alle bestehenden und neuen Produkte, Veranstaltungen und Angebote von **incite** regelmäßig, auch auf elektronischem Weg über den E-Mail-Newsletter, informiert zu werden.
- (2) Der Kunde hat die Möglichkeit, die Zustimmung jederzeit per E-Mail an [office@incite.at](mailto:office@incite.at) zu widerrufen
14. GERICHTSSTAND UND ANWENDBARES RECHT
- (1) Alle Vereinbarungen gem. dieser AGB unterliegen ausschließlich österreichischem Recht. Für Streitigkeiten ist ausschließlich das am Sitz von **incite** sachlich zuständige Gericht in Wien zuständig. Ist der Kunde Verbraucher im Sinne des KSchG, gilt die Zuständigkeit jenes Gerichtes als begründet, in dessen Sprengel der Wohnsitz bzw. der gewöhnliche Aufenthalt oder der Ort der Beschäftigung des Kunden liegt.



## ANMELDUNG

(Bitte alle Daten in Blockschrift und leserlich ausfüllen. Sie können sich auch über [www.incite.at](http://www.incite.at), Menüpunkt Termine, anmelden.)

An  
**incite Ausbildungs- und Schulungsveranstaltungs GmbH**  
Wiedner Hauptstraße 57/III/EG  
1040 Wien

Ich melde mich hiermit verbindlich für den Lehrgang

**Erfolgreiche Nachfolgeberatung**  
**09.01.-20.03.2015, Wien**

an und erkläre mich mit den beiliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen und den darin enthaltenen Datenschutzbestimmungen von **incite**, welche ich vollinhaltlich zur Kenntnis genommen habe, einverstanden.

Teilnehmer/in: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Tel/Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

**Rechnungsadresse** (falls von o.a. abweichend)

Firma: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Tel/Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich lehne weitere Informationen zu ähnlichen Produkten von incite ab.

**Den Teilnahmebeitrag werde ich nach Erhalt der Rechnung prompt überweisen.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift

incite Ausbildungs- und Schulungsveranstaltungs GmbH, Wiedner Hauptstraße 57/III/EG, Tel. 05 90900-3792, Fax-DW -3794; [office@incite.at](mailto:office@incite.at), [www.incite.at](http://www.incite.at), UID: ATU52682208, IBAN: AT522011130035128989, BIC: GIBAATWW, FN 211159d. Handelsgericht Wien, Rechtsform: GmbH, Sitz: Wien

